

PRESSEMELDUNG

14. JANUAR 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG 20. JAN. – 22. APRIL

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

„Voltaire – Candide“ Ausstellung in der Orangerie

In der Schwetzingen Orangerie ist ab dem 20. Januar eine ganz besondere Bilderwelt zu sehen: 90 Illustrationen zu Voltaires „Candide“, einem Klassiker der Weltliteratur, sind bis zum 22. April im Lapidarium zu Gast. Für diese vielfältigen Grafiken von Künstlern wie Daniel Chodowiecki, Paul Klee, Alfred Kubin und Michael Matthias Prechtl bietet die Orangerie im Schlossgarten ein einmaliges Ambiente.

EINTAUCHEN IN EINE VIELGESTALTIGE BILDERWELT

Voltaire, der bedeutende Philosoph der Aufklärung und Verfasser von vielen Werken der Weltliteratur, war mehrmals am Hof der Schwetzingen Sommerresidenz bei Kurfürst Carl Theodor zu Gast – zuletzt 1758, im Gepäck einen Entwurf seiner Novelle „Candide“, die er ein Jahr später in Genf vollendete. Kein Buch der Weltliteratur wurde wohl in seinen verschiedenen Auflagen von so vielen Künstlern illustriert: Es sind mehr als 150, darunter Daniel Chodowiecki, Paul Klee, Alfred Kubin, Antoni Clavé, Hans Erni, Rockwell Kent und Michael Matthias Prechtl. 90 dieser Illustrationen, von Kupferstichen über Fotografien bis zu Theaterplakaten, zeigt die Ausstellung, ausgerichtet von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Kurator Prof. Josef Walch, vom 20. Januar bis zum 22. April im Lapidarium des Schwetzingen Schlossgartens.

EIN PHILOSOPH AM HOF CARL THEODORS

Mit seiner Novelle „Candide oder der Optimismus“ kritisiert Voltaire (1694-1779) die Weltanschauung des Philosophen Gottfried Wilhelm Leibniz (1646–1716).

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. JANUAR 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG 20. JAN. – 22. APRIL

Voltaire verneint die Vorstellung, dass die Welt immer nach Gottes Wille zweckmäßig geschaffen und deshalb die beste aller möglichen Welten sei. Er konfrontiert seinen Helden Candide permanent mit einer grausamen Wirklichkeit, die den Menschen körperlich und seelisch zerstört. Mit Witz und Ironie prangert Voltaire den hochmütigen Adel, die kirchliche Inquisition, Krieg und Sklaverei an und entlarvt die naive Vorstellung von einem sorglosen Leben.

BEGLEITPROGRAMM FÜR GROSS UND KLEIN

Die Staatlichen Schlösser und Gärten bieten zur Ausstellung ein Begleitprogramm. Wer mehr über Voltaires Werk und seine künstlerische Rezeptionsgeschichte erfahren will, hat bei einem Vortrag des Kurators Gelegenheit dazu: Am 21. März um 18.30 Uhr spricht Prof. Josef Walch zu dem Thema: „Voltaires Candide – Im Schwetzingen Schloss wurde Weltliteratur geschrieben“. Für Kinder stehen am 16. Februar, 16. März und 13. April jeweils um 14 Uhr besondere Führungen mit Interaktion auf dem Programm.

SERVICE

Ausstellung

Candide – Voltaires Klassiker in Bildern

Vernissage: Sonntag, 20. Januar, 11 Uhr

ORT

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Lapidarium in der Neuen Orangerie

TERMIN: Sonntag, 20. Januar bis Sonntag, 22. April 2019

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. JANUAR 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG 20. JAN. – 22. APRIL

ÖFFNUNGSZEITEN: täglich von 10.00 – 16.00 Uhr

EINTRITT

Garteneintritt bis 30. März 2019

Erwachsene 4,00 €

Ermäßigte 2,00 €

Familien 10,00 €

Garteneintritt ab 31. März 2019

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

Familien 15,00 €

KONTAKT

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Telefon +49(0)62 02.12 88 28

info@schloss-schwetzingen.de

VORTRAG

Prof. Josef Walch: „Voltaires Candide - Im Schwetzingen Schloss wurde Weltliteratur geschrieben“.

Donnerstag, 21. März, 18.30 Uhr

Eintritt: 4,00 € (Eintritt und Vortrag)

KINDERPROGRAMM

MY CANDIDE KINDERFÜHRUNG INKL. INTERAKTION

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

14. JANUAR 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG 20. JAN. – 22. APRIL

TERMINE

Sa, 16. Februar 2019 14.00 Uhr

Sa, 16. März 2019 14.00 Uhr

Sa, 13. April 2019 14.00 Uhr

Preis: 6,00 € (Eintritt und Vortrag)

WWW.SCHLOSS-SHWETZINGEN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).